



Sachstand

Fragen zur Produktion und Einfuhr von Brennstoffen

Fragen zur Produktion und Einfuhr von Brennstoffen

Aktenzeichen: WD 5 - 3000 - 067/18
Abschluss der Arbeit: 22. Juni 2018
Fachbereich: WD 5: Wirtschaft und Verkehr, Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz

Die Wissenschaftlichen Dienste des Deutschen Bundestages unterstützen die Mitglieder des Deutschen Bundestages bei ihrer mandatsbezogenen Tätigkeit. Ihre Arbeiten geben nicht die Auffassung des Deutschen Bundestages, eines seiner Organe oder der Bundestagsverwaltung wieder. Vielmehr liegen sie in der fachlichen Verantwortung der Verfasserinnen und Verfasser sowie der Fachbereichsleitung. Arbeiten der Wissenschaftlichen Dienste geben nur den zum Zeitpunkt der Erstellung des Textes aktuellen Stand wieder und stellen eine individuelle Auftragsarbeit für einen Abgeordneten des Bundestages dar. Die Arbeiten können der Geheimschutzordnung des Bundestages unterliegende, geschützte oder andere nicht zur Veröffentlichung geeignete Informationen enthalten. Eine beabsichtigte Weitergabe oder Veröffentlichung ist vorab dem jeweiligen Fachbereich anzuzeigen und nur mit Angabe der Quelle zulässig. Der Fachbereich berät über die dabei zu berücksichtigenden Fragen.

Inhaltsverzeichnis

1.	Vorbemerkungen	4
2.	Gesamtproduktion biogener Brennstoffe in Deutschland	4
3.	Gesamteinfuhr fossiler Brennstoffe	6
4.	Einfuhr fossiler Brennstoffe aus den USA	10
5.	Einfuhr fossiler Brennstoffe aus der Russischen Föderation	12

1. Vorbemerkungen

Der vorliegenden Arbeit liegen insgesamt vier statistische Einzelfragen zugrunde. Diese beziehen sich zum einen auf die Gesamtproduktion biogener Brennstoffe in Deutschland; darüber hinaus werden drei Fragen zur deutschen Einfuhr fossiler Brennstoffe/Energieträger aufgeworfen.

Die in der Arbeit benannten Internet-Links wurden jeweils zuletzt am 22. Juni 2018 aufgerufen.

2. Gesamtproduktion biogener Brennstoffe in Deutschland

Nach Angaben des **Statistischen Bundesamtes**¹ wird in der amtlichen Statistik Deutschlands kein Gesamtvolumen der in Deutschland produzierten festen, flüssigen und gasförmigen biogenen Brennstoffe im Sinne der Fragestellung ermittelt. Ersatzweise wird daher auf Statistiken aufmerksam gemacht, in denen über Teilbereiche der Produktion biogener Brennstoffe in Deutschland berichtet wird oder die Produktion bestimmter biogener Brennstoffe mit der Produktion weiterer Energieträger zusammen ausgewiesen wird.

Die **Arbeitsgemeinschaft Energiebilanzen e.V.** (AG Energiebilanzen bzw. AGEb)², ein Zusammenschluss von jeweils fünf energiewirtschaftlichen Wirtschaftsverbänden und Forschungsinstituten, erstellt im Rahmen der Auswertung der energiewirtschaftlichen Entwicklung in Deutschland unter anderem eine jährliche Energiebilanz für die Bundesrepublik Deutschland. In diesem Zusammenhang wird jeweils auch eine sogenannte Satellitenbilanz Erneuerbare Energien zusammengestellt, die Angaben zur Energiegewinnung aus Biomasse und erneuerbaren Abfällen im Inland in dem betreffenden Jahr (in Terajoule, Tj) enthält. Hierbei wird zwischen folgenden Kategorien differenziert:

- feste biogene Stoffe, Klärschlamm;
- flüssige biogene Stoffe, Kraftstoffe;
- Klärgas, Biogas;
- biogener Anteils des Abfalls, Deponiegas.

Die Satellitenbilanz Erneuerbare Energien 2016 wurde am 06.05.2018 veröffentlicht (Bearbeitungsstand: 11.04.2018). Sie kann unter dem Link

ag-energiebilanzen.de/7-0-Bilanzen-1990-2016.html

im Internet aufgerufen werden. Die Satellitenbilanzen Erneuerbare Energien zu den Energiebilanzen für die Bundesrepublik Deutschland für die vorangehenden Jahre (2015, 2014 etc.) sind ebenfalls unter dieser Internetverbindung abrufbar.

Das Statistische Amt der Europäischen Union (Eurostat)³ stellt im Rahmen seiner Datenbank eine tabellarische Übersicht über die jährliche Entwicklung der Primärenergieerzeugung erneuerbarer Energien in den einzelnen EU-Mitgliedstaaten in den Jahren 2005 – 2016 zur Verfügung.

1 Link Homepage: www.destatis.de .

2 Link Homepage: ag-energiebilanzen.de .

3 Link Homepage: ec.europa.eu/eurostat .

Sie kann im Internet über den folgenden Suchpfad Eurostat-Homepage/Daten/Datenbank/Tabellen nach Themen/Umwelt und Energie/Energie/Energiestatistik – Mengen/Primärerzeugung von erneuerbarer Energie nach Typ (ten00081) aufgerufen werden und ist mit entsprechenden Tabellen einzelner Kategorien erneuerbarer Energien verlinkt.

Eurostat. Primärerzeugung von erneuerbarer Energie nach Typ (in 1 000 Tonnen Rohöleinheiten). Links:

ec.europa.eu/eurostat/tgm/refreshTableAction.do?tab=table&plugin=1&pcode=ten00081&language=de ;

ec.europa.eu/eurostat/tgm/table.do?tab=table&init=1&language=de&pcode=ten00081&plugin=1.⁴

Wie oben erwähnt, liegen hinter dieser Tabelle entsprechende Tabellen zu einzelnen Kategorien erneuerbarer Energien. Die Auswahl erfolgt über den Leitbegriff „product“. Im Hinblick auf die Fragestellung sind hierbei folgende Kategorien relevant:

- Feste Biobrennstoffe (außer Holzkohle),
- Biogas,
- Siedlungsabfälle (erneuerbare),
- Biobenzin,
- Biodiesel
- Sonstige flüssige Biobrennstoffe,
- Bio-Flugbenzin.

Die Primärenergieerzeugung dieser einzelnen Kategorien erneuerbarer Energien in Deutschland wird für die Jahre 2005 – 2016 jeweils in 1 000 Tonnen Öläquivalent angegeben.

Von Interesse im Hinblick auf die Fragestellung ist darüber hinaus die neueste Ausgabe des **BP Statistical Review of World Energy**.

BP p.l.c. (2018). BP Statistical Review of World Energy. 67th edition. June 2018. London. Link: www.bp.com/content/dam/bp/en/corporate/pdf/energy-economics/statistical-review/bp-stats-review-2018-full-report.pdf .

Im Rahmen des Abschnitts „Renewable energy“ findet sich hierin auf Seite 45 eine Tabelle zur Entwicklung der weltweiten Produktion von Biokraftstoffen (Biofuels production) in den Jahren

4 Die Homepage von Eurostat ist in englischer, deutscher und französischer Sprache zugänglich. Die englischsprachige Version der Tabelle steht im Internet unter folgenden Angaben zur Verfügung:

Eurostat. Primary production of renewable energy by type. 1 000 tonnes of oil equivalent. Links: ec.europa.eu/eurostat/tgm/refreshTableAction.do?tab=table&plugin=1&pcode=ten00081&language=en ; ec.europa.eu/eurostat/tgm/table.do?tab=table&init=1&language=en&pcode=ten00081&plugin=1 . Siehe: “product”: Solid biofuels (excluding charcoal), Biogas, Municipal waste (renewable), Biogasoline, Biodiesels, Other liquid biofuels, Bio jet kerosene.

2007 – 2017. Sie ist gegliedert nach Berichtsjahren sowie Erdteilen bzw. Einzelstaaten, hierunter Deutschland. Erfasst wird die Produktion von Ethanol und Biodiesel; diese wird in „Thousand tonnes oil equivalent“ angegeben.⁵

Demgegenüber fasst die **Internationale Energieagentur** (International Energy Agency, IEA) in der neuesten Ausgabe ihrer Publikation „World energy balances“ die Produktion von Biokraftstoffen und Abfällen in einer gemeinsamen Kategorie („Biofuels/Waste“) zusammen.

International Energy Agency (2017). World energy balances. 2017 edition. Paris. IEA Publications. August 2017. Seite II. 82 (bzw. Seite 133): Germany - Provisional energy supply 2016, Zeile: Production, Spalte: Biofuels/Waste. Angaben in Millionen Tonnen Öläquivalent (Million tonnes of oil equivalent). Link:
www.oecd-ilibrary.org/energy/world-energy-balances-2017_world_energy_bal-2017-en .⁶

3. Gesamteinfuhr fossiler Brennstoffe

Im Hinblick auf die Frage nach der deutschen Gesamteinfuhr fossiler Brennstoffe hat das **Statistische Bundesamt** auf Anfrage folgende Angaben übermittelt:

Jahr	Warenverzeichnis Außenhandelsstatistik (2-Steller)	
	Mineralische Brennstoffe usw	
	Einfuhr: Gewicht	Einfuhr: Wert
	1000 t	Mrd. EUR
2015	294.784,8	90
2016	298.061,4	71
2017*	295.342,6	85

* - vorläufig

© Statistisches Bundesamt (Destatis), 2018

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise,

mit Quellenangabe gestattet. | Stand: 15.06.2018 / 12:20:50

5 Vergleiche auch BP p.l.c. (2018). Statistical Review of World Energy. Statistical Review of World Energy – all data, 1965 – 2017. Link:
www.bp.com/en/global/corporate/energy-economics/statistical-review-of-world-energy.html .
Tabellarische Übersichten: „Renewables – Biofuels production – Kboe/d (from 1990)“, „Renewables – Biofuels production – Ktoe (from 1990)“.

6 Die vorangehende Ausgabe (World energy balances 2016) ist im Internet unter folgendem Link zugänglich:
www.oecd-ilibrary.org/energy/world-energy-balances-2016_9789264263116-en . Die entsprechende Tabelle (Germany - Provisional energy supply 2015) findet sich auf Seite II. 70 (bzw. Seite 113).

Zusätzlich wird auf folgende statistische Quellen zur deutschen Gesamteinfuhr fossiler Energieträger hingewiesen:

Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (2018). Gesamtausgabe der Energiedaten – Datensammlung des BMWi. Zahlen und Fakten – Energiedaten. Berlin. Letzte Aktualisierung: 23.01.2018. Link:

www.bmwi.de/Redaktion/DE/Artikel/Energie/energiedaten-gesamtausgabe.html .

Tabellen 13, 16, 17, 18, 19 (Zeitreihen zur Einfuhr beziehungsweise zum Aufkommen und zur Einfuhr fossiler Energieträger, hierunter Rohöl, Braunkohle, Naturgas, Steinkohlen).

Arbeitsgemeinschaft Energiebilanzen e.V. (2017). Auswertungstabellen zur Energiebilanz für die Bundesrepublik Deutschland 1990 bis 2016. Stand: September 2017. Berlin/Bergheim. Link: ag-energiebilanzen.de/10-0-Auswertungstabellen.html . PDF-Datei. Hier:

Tabelle 1.2 (Seite 5): Einfuhr nach Energieträgern, hierunter: Steinkohle, Braunkohle, Mineralöle, Gase/Erdgas, in Petajoule und Mio. t SKE (Steinkohleeinheit)⁷, mit jährlichen Angaben für die Jahre 2010 – 2016 (vorläufig);

Tabelle 1.4 (Seite 7): Nettoeinfuhr (Einfuhr minus Ausfuhr) nach Energieträgern, hierunter: Steinkohle, Braunkohle, Mineralöle, Gase (hierunter Erdgas, Erdölgas), in Petajoule und Mio. t SKE, mit jährlichen Angaben für die Jahre 2010 – 2016 (vorläufig).

Weltenergieat – Deutschland e.V. (2018). Energie für Deutschland. Fakten, Perspektiven und Positionen im globalen Kontext | 2018. Berlin. April 2018. Seite 117 – 121. Link: www.weltenergieat.de/wp-content/uploads/2018/05/81040_DNK_Energie2018_D.pdf ; insbesondere:

Abbildung 4.7: Herkunft des Rohöls und Inlandsabsatz in Deutschland 2017 (Seite 117);

Abbildung 4.8: Erdgasaufkommen und Erdgasverbrauch in Deutschland 2017 (Seite 118);

Abbildung 4.9: Steinkohlenaufkommen und Steinkohlenverbrauch in Deutschland 2017 (Seite 119).

Im Hinblick auf die Teilfrage nach der deutschen Einfuhr von **Kohle / Kohleprodukten** hat das **Statistische Bundesamt** folgende Angaben zur Verfügung gestellt:

7 Eine Steinkohleeinheit (SKE) beläuft sich auf 7.000 kcal/kg = 29.307 Kilojoule; vergleiche Verein der Kohlenimporteure. Homepage/Publikationen/Glossar zum Jahresbericht/SKE. Link: www.kohlenimporteure.de/files/user_upload/download/glossar/Deutsch-Glossar-Links-zu-Kohle-Organisationen.pdf .

Warenverzeichnis Außenhandelsstatistik (8-Steller)	Jahr					
	2015		2016		2017 *	
	Einfuhr: Gewicht	Einfuhr: Wert	Einfuhr: Gewicht	Einfuhr: Wert	Einfuhr: Gewicht	Einfuhr: Wert
	1000 t	Mrd. EUR	1000 t	Mrd. EUR	1000 t	Mrd. EUR
Anthrazit-Steinkohle, auch in Pulverform	617,7	0	648,4	0	636,3	0
Bitumenhaltige Koks- und Braunkohle, auch in Pulverform	12.707,8	1	12.320,0	1	12.899,3	2
Bitumenhaltige Steinkohle, auch in Pulverform	25.705,7	1	24.927,6	1	23.230,0	2
Steinkohle, auch in Pulverform	17.229,4	1	17.189,6	1	12.208,3	1
Steinkohlenbriketts und ähnliche feste Brennstoffe	155,5	0	136,7	0	113,9	0
Braunkohle, auch in Pulverform, ausg. Gagat	53,6	0	71,4	0	70,3	0
Braunkohle, agglomeriert, ausg. Gagat	1,2	0	1,3	0	0,2	0
Torf, auch agglomeriert	1.060,8	0	979,9	0	979,8	0
Koks und Schmelzkoks, aus Steinkohle	2.306,8	0	1.957,6	0	2.306,1	1
Koks und Schmelzkoks, aus Braunkohle	15,1	0	6,9	0	3,9	0
Koks und Schmelzkoks, aus Torf, Retortenkohle	8,4	0	6,3	0	9,6	0
Teer aus Steinkohle, Braunkohle oder Torf	.	.	.	.	.	.
Zusammen	59.861,9	3	58.245,8	3	52.457,7	6
* - vorläufig						
. - Werte unbekannt oder geheim zu halten						
© Statistisches Bundesamt (Destatis), 2018						
Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. | Stand: 15.06.2018 / 12:38:01						

Weitere Informationen zu diesem Fragenbereich vermittelt die energiestatistische Fachorganisation „**Statistik der Kohlenwirtschaft e.V.**“ (eingetragener Verein). Sie berichtet regelmäßig über die Entwicklung im Wirtschaftssektor „Kohle“, unter anderem in Form von Jahresberichten, deren derzeit jüngste Ausgabe unter folgenden Angaben im Internet zur Verfügung steht:

Statistik der Kohlenwirtschaft e.V. (2017). Der Kohlenbergbau in der Energiewirtschaft der Bundesrepublik Deutschland im Jahr 2016. Essen und Bergheim im November 2017. Link: kohlenstatistik.de/files/silberbuch_2016.pdf.

In dieser Publikation findet sich eine tabellarische Übersicht zur Entwicklung der Kohleneinfuhr der Bundesrepublik Deutschland im Zeitverlauf:⁸

8 Statistik der Kohlenwirtschaft e.V. (2017). Der Kohlenbergbau in der Energiewirtschaft der Bundesrepublik Deutschland im Jahr 2016. Essen und Bergheim im November 2017. Seite 70. Link: kohlenstatistik.de/files/silberbuch_2016.pdf.

An diese tabellarische Übersicht schließen sich zwei weitere tabellarische Übersichten zur Entwicklung der Einfuhr von Steinkohlen und Steinkohlenbriketts sowie zur Einfuhr von Steinkohlenkoks im Zeitverlauf an; sie sind nach Berichtsjahren und Lieferländern gegliedert. Vgl. ebenda. Seite 70, 71. Link: kohlenstatistik.de/files/silberbuch_2016.pdf.

Zahlenübersicht 69

Kohleneinfuhr der Bundesrepublik Deutschland

Jahr	Steinkohlen	Steinkohlenbriketts	Steinkohlenkoks	Zusammen	Hartbraunkohlen ¹	Braunkohlenbriketts	Braunkohlenkoks	Zusammen	Insgesamt
	1.000 t								
1985	9.862	0	831	10.693	2.452	19	1	2.472	13.165
1990	10.856	1	850	11.707	2.045	35	3	2.083	13.790
1995	15.052	64	2.601	17.717	2.132	511	8	2.651	20.368
2000	23.846	27	5.465	29.338	1.812	169	3	1.984	31.322
2002	29.418	39	6.052	35.509	1.041	142	1	1.184	36.693
2004	37.036	16	3.366	40.418	17	91	0	108	40.526
2005	36.478	0	2.837	39.315	9	96	0	105	39.420
2006	42.132	6	3.687	45.825	34	159	0	193	46.018
2007	42.310	4	3.577	45.891	27	99	0	126	46.017
2008	42.323	25	2.993	45.341	28	47	0	75	45.416
2009	36.528	54	1.702	38.284	10	69	0	79	38.363
2010	40.856	345	3.390	44.591	0	59	0	59	44.650
2011	41.286	275	3.405	44.966	0	16	0	16	44.982
2012	41.014	133	3.254	44.401	0	4	0	4	44.405
2013	44.971	135	3.489	48.595	18	11	0	29	48.624
2014	46.061	102	3.537	49.700	13	1	0	14	49.714
2015	43.690	151	2.893	46.734	22	1	0	23	46.757
2016	44.665	137	2.388	47.190	26	1	0	27	47.217

¹ Ab 2003 einschließlich Rohbraunkohle
Quellen: Statistisches Bundesamt - Außenhandelsstatistik, ab 2003 Energiestatistikgesetz

Quelle: Statistik der Kohlenwirtschaft e.V.

In einem Bericht zur Lage des Kohlenbergbaus in der Bundesrepublik Deutschland im Jahr 2017 vom 12. März 2018 hat der Verein „Statistik der Kohlenwirtschaft e.V.“ zur Importentwicklung im Steinkohlensektor mitgeteilt:

„Nach vorläufigen Berechnungen meldet das Statistische Bundesamt für 2017 – erhoben nach dem Energiestatistikgesetz – Importe an Steinkohlen und Steinkohlenkoks in die Bundesrepublik Deutschland von insgesamt 42,7 Mill. t; das sind 4,4 Mill. t oder 9,3 % weniger als im Vorjahreszeitraum. Dabei sanken die Einfuhren an Kohle um 4,7 Mill. t oder 10,5 % auf gut 40,0 Mill. t. Die Kokseinfuhren stiegen um 0,3 Mill. t oder 13,3 % auf 2,7 Mill. t. Zusätzlich wurden im Berichtszeitraum rd. 115 000 t Briketts eingeführt.“⁹

Zur Importentwicklung im Bereich der Braunkohle heißt es in demselben Bericht:

„Für das Kalenderjahr 2017 meldete das Statistische Bundesamt nach der Erhebung lt. Energiestatistikgesetz Importe von Sonstigen (Staub- und Trockenkohle) in Höhe von 7 921 t (Vorjahr: 18 452 t) und 1 260 t (Vorjahr: 1 270 t) Brikett.“¹⁰

9 Statistik der Kohlenwirtschaft e.V. (2018). Zur Lage des Kohlenbergbaus in der Bundesrepublik Deutschland – Jahr 2017 – . Essen/Bergheim, 12. März 2018. Seite 3. Link: kohlenstatistik.de/files/lb_statistik_2017_1.pdf.

10 Statistik der Kohlenwirtschaft e.V. (2018). Zur Lage des Kohlenbergbaus in der Bundesrepublik Deutschland – Jahr 2017 – . Essen/Bergheim, 12. März 2018. Seite 6. Link: kohlenstatistik.de/files/lb_statistik_2017_1.pdf.

Weitere aktuelle Informationen des Vereins „Statistik der Kohlenwirtschaft e.V.“ zur Entwicklung der Einfuhr von Steinkohlen, Steinkohlenkoks und Braunkohle im Zeitverlauf, insbesondere im Hinblick auf die Lieferländer, sind unter folgenden Links im Internet veröffentlicht:
kohlenstatistik.de/18-0-Steinkohle.html ,
kohlenstatistik.de/19-0-Braunkohle.html .

4. Einfuhr fossiler Brennstoffe aus den USA

Zur Frage nach der deutschen Einfuhr fossiler Brennstoffe aus den USA hat das **Statistische Bundesamt** auf Anfrage die folgende tabellarische Übersicht zur Verfügung gestellt:

Außenhandel

Länderverzeichnis für die Außenhandelsstatistik Warenverzeichnis Außenhandelsstatistik (8-Steller)	Jahr					
	2015		2016		2017 *	
	Einfuhr: Gewicht	Einfuhr: Wert	Einfuhr: Gewicht	Einfuhr: Wert	Einfuhr: Gewicht	Einfuhr: Wert
	1000 t	Mill. EUR	1000 t	Mill. EUR	1000 t	Mill. EUR
Vereinigte Staaten						
Anthrazit-Steinkohle, auch in Pulverform	-	-	4,4	1	6,6	1
Bitumenhaltige Kokssteinkohle, auch in Pulverform	3.226,7	337	2.895,8	263	3.362,2	561
Bitumenhaltige Steinkohle, auch in Pulverform	5.419,5	273	3.926,2	199	4.468,7	319
Steinkohle, auch in Pulverform	2.553,5	188	2.720,6	165	1.304,2	110
Braunkohle, auch in Pulverform, ausg. Gagat	0,1	0	0,1	0	0,1	0
Benzole, ausgenommen chemisch einheitlich	0,8	0	3,5	2	-	-
Mischungen aromatischer Kohlenwasserstoffe	0,7	0	4,7	2	1,8	1
Phenole, einschl. Mischungen von Phenolen	0,5	1	0,7	1	0,4	0
Öle und andere Erzeugnisse der Destillation	0,0	0	0,0	0	0,0	0
Erdgaskondensate, roh	-	-	35,5	14	-	-
Erdöl und Öl aus bituminösen Mineralien, roh	34,9	13	861,5	274	570,9	221
Leichtöle und Zubereitungen, begünst. Verfahren	96,2	40	17,0	6	235,8	99
Testbenzin (white spirit)	0,3	1	0,2	0	0,5	1
Spezialbenzine, a.n.g.	0,5	0	0,4	0	0,3	0
Motorenbenzin, Blei <0,013 g/l, ROZ >98 1000l	0,0	0	0,0	0	0,0	0
Andere Leichtöle	0,0	0	0,0	0	0,0	0
Mittelschwere Öle, zur chemischen Umwandlung	6,4	9	6,8	7	5,4	6
Leuchtöl (Kerosin)	-	-	-	-	0,0	0
Mittelschwere Öle, a.n.g.	0,6	2	0,5	2	0,6	2
Gasöle, Schwefelgehalt <0,001GHT	322,7	136	119,1	48	317,3	148
Gasöle, Schwefelgehalt 0,001-0,002GHT	-	-	3,8	1	-	-
Gasöle, Schwefelgehalt 0,002-0,1GHT	4,0	2	0,1	0	1,9	1
Gasöle, Schwefelgehalt >0,1GHT	10,0	4	-	-	-	-
Heizöle, begünst. Verfahren	-	-	232,4	78	-	-
Heizöle, Schwefelgehalt >1GHT	-	-	0,6	0	-	-
Schmieröle, begünst. Verfahren	240,6	102	-	-	-	-
Schmieröle, zur chemischen Umwandlung	0,5	1	0,3	0	0,6	1
Schmieröle, Motorenöl, Kompressorenöl, Turbinenöl	1,2	3	1,3	4	1,4	3
Schmieröle, Hydrauliköle	0,3	1	0,3	1	0,3	1
Weißöle und Paraffinum liquidum	0,5	3	0,6	4	0,6	4

Schmieröle, Getriebeöle	0,3	1	0,4	1	0,6	2
Metallbearbeitungsöl, Formöl, Korrosionsschutzöl	0,3	1	0,3	1	0,3	1
Schmieröle, Elektroisolieröle	1,0	1	1,7	1	0,1	0
Andere Schmieröle	87,9	55	157,2	84	162,1	105
Öle mit Biodiesel, a.n.g.	0,0	0	0,0	0	0,0	0
Ölabfälle	0,0	0	0,0	0	0,1	0
Propan, verflüssigt, Reinheitsgrad >90-99GHT	0,0	0	0,0	0	8,5	3
Butane, verflüssigt, Reinheitsgrad von 90-95	89,4	33	64,7	17	1,7	1
Butane, verflüssigt, Reinheitsgrad <=90GHT	0,0	0	0,0	0	0,0	0
Ethylen, Propylen, Butylen u. Butadien, verflüssigt	0,7	1	1,1	1	0,0	0
Gasförmige Kohlenwasserstoffe, verflüssigt	.	.	.	.	.	.
Kohlenwasserstoffe in gasförmigem Zustand	-	-	-	-	.	.
Vaselin, gereinigt	0,2	0	0,2	0	0,1	0
Synthetisches Paraffin, Gehalt an Öl unter 0,75GHT	0,6	3	0,0	0	0,2	1
Paraffin, Gehalt an Öl < 0,75GHT	0,6	2	0,5	1	0,5	1
Ozokerit, Montanwachs oder Torfwachs, andere	0,0	0	-	-	-	-
Paraffin, Mineralwachse, andere Verwendung	1,0	2	0,8	1	1,5	2
Gemisch von 1-Alkenen, Gehalt über 80GHT	-	-	-	-	0,0	0
Mineralwachse, andere	0,7	2	1,0	2	4,2	4
Petrolkoks, nicht calciniert	654,6	54	482,4	31	356,5	31
Petrolkoks, calciniert	23,8	15	8,4	6	72,6	10
Bitumen aus Erdöl	0,2	0	0,2	0	0,3	0
Rückstände aus Erdöl oder Öl, a.n.g.	-	-	-	-	0,0	0
Naturbitumen und Naturasphalt, Asphaltite	1,3	1	0,8	1	0,3	0
Bituminöse Mischungen, von Naturasphalt u.a.	0,8	1	0,8	1	0,9	1
Zuschätzungen für Antwortausfälle (Kapitel 27)	-	-	126,5	36	159,3	34
Zuschätzungen für Befreiungen (Kapitel 27)	-	-	199,3	70	187,0	47
Zuschätzungen (Kapitel 27) (bis 2015)	45,7	70	-	-	-	-
Zusammen	12.829,5	1.358	11.878,4	1.325	11.229,9	1.721

* - vorläufig

. - Werte unbekannt oder geheim zu halten

© Statistisches Bundesamt (Destatis), 2018

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise,

mit Quellenangabe gestattet. | Stand: 18.06.2018 / 15:19:48

Weitere Informationen zur deutschen Einfuhr fossiler Energieträger aus den USA finden sich unter anderem in folgenden Publikationen:

Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (2018). Gesamtausgabe der Energiedaten – Datensammlung des BMWi. Zahlen und Fakten – Energiedaten. Berlin. Letzte Aktualisierung: 23.01.2018. Link:

www.bmwi.de/Redaktion/DE/Artikel/Energie/energiedaten-gesamtausgabe.html .

Tabelle 19 (Zeitreihen zur Einfuhr von Steinkohlen, Steinkohlenkoks und Steinkohlenbriketts bis einschließlich 2016 nach Lieferländern, hierunter USA, in 1.000 t).

Verein der Kohlenimporteure e.V. (2017). Jahresbericht 2017. Fakten und Trends 2016/17.

Hamburg. Seite 66. Tabelle „Kennzahlen USA“ (Einfuhr von Steinkohlen aus den USA, 2014 – 2016, in Mio. t). Link: www.kohlenimporteure.de/publikationen/jahresbericht-2017.html .

Weltenergieerat – Deutschland e.V. (2018). Energie für Deutschland. Fakten, Perspektiven und Positionen im globalen Kontext | 2018. Berlin. April 2018. Abschnitt 4. Seite 119 (Steinkohle). Link: www.weltenergieerat.de/wp-content/uploads/2018/05/81040_DNK_Energie2018_D.pdf.

Über die Einfuhr von Rohöl und Erdgas berichtet in regelmäßigen Abständen (hierunter monatlich) das **Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA)** (Link Homepage: www.bafa.de). Entsprechende Informationen sowie Hinweise zu den Publikationsorganen können im Internet über die Suchpfade Homepage/Energie/Rohstoffe/Erdgas (Link: www.bafa.de/DE/Energie/Rohstoffe/Erdgas/erdgas_node.html) beziehungsweise Homepage/Energie/Rohstoffe/Rohöl (Link: www.bafa.de/DE/Energie/Rohstoffe/Rohoel/rohoel_node.html) aufgerufen werden. Allerdings wird nach Angaben des BAFA die Einfuhr von Erdgas in die Bundesrepublik Deutschland aus Gründen des Datenschutzes nicht mehr nach Ursprungsländern ausgewiesen.¹¹

5. Einfuhr fossiler Brennstoffe aus der Russischen Föderation

Zur Frage nach der Einfuhr fossiler Brennstoffe aus der Russischen Föderation in die Bundesrepublik Deutschland hat das **Statistische Bundesamt** auf Anfrage folgende tabellarische Übersicht übermittelt:

Außenhandel

Länderverzeichnis für die Außenhandelsstatistik Warenverzeichnis Außenhandelsstatistik (8-Steller)	Jahr					
	2015		2016		2017	
	Einfuhr: Gewicht	Einfuhr: Wert	Einfuhr: Gewicht	Einfuhr: Wert	Einfuhr: Gewicht	Einfuhr: Wert
	1000 t	Mill. EUR	1000 t	Mill. EUR	1000 t	Mill. EUR
Russische Föderation (ab 05/92)						
Anthrazit-Steinkohle, auch in Pulverform	339,3	43	396,9	38	293,7	37
Bitumenhaltige Koks-kohle, auch in Pulverform	1.699,1	166	1.262,7	101	1.782,5	182
Bitumenhaltige Steinkohle, auch in Pulverform	8.914,2	511	10.465,7	575	11.556,0	886
Steinkohle, auch in Pulverform	5.607,1	389	5.728,6	384	5.979,2	568
Steinkohlenbriketts und ähnliche feste Brennstoffe	4,0	1	4,8	1	30,2	3
Torf, auch agglomeriert	23,6	3	12,4	1	15,1	2
Koks und Schwelkoks, aus Steinkohle	169,8	20	88,7	10	97,9	14
Benzole, ausgenommen chemisch einheitlich	44,6	23	43,4	20	45,9	27
Mischungen aromatischer Kohlenwasserstoffe	37,4	17	26,5	11	52,7	28
Steinkohlenteeröle zum Herstellen von Waren	-	-	-	-	30,1	1
Öle und andere Erzeugnisse der Destillation	1.619,9	481	492,0	101	433,5	133
Erdöl und Öl aus bituminösen Mineralien, roh	29.245,3	10.072	33.129,6	8.780	31.923,1	10.941
Leichtöle und Zubereitungen, begünst. Verfahren	1.867,3	777	1.772,3	608	2.081,7	897
Flugturbinenkraftstoff, mittelschwer	2,1	1	3,1	1	11,8	5

11 Vergleiche BAFA. Erdgas. Entwicklung des deutschen Gasmarktes (monatliche Bilanz 1998 – 2017, Einfuhr seit 1960). Imports 1960 – 2016. Entwicklung der Erdgaseinfuhr in die Bundesrepublik Deutschland in (TJ). Zugang über folgenden Link www.bafa.de/DE/Energie/Rohstoffe/Erdgas/erdgas_node.html.

Gasöle, begünst. Verfahren	375,3	171	426,7	155	314,9	137
Gasöle, Schwefelgehalt <0,001GHT	5.348,8	2.425	7.019,6	2.520	5.698,3	2.531
Gasöle, Schwefelgehalt 0,001-0,002GHT	46,6	22	170,8	71	99,2	44
Gasöle, Schwefelgehalt 0,002-0,1GHT	133,5	61	85,4	31	22,8	11
Gasöle, Schwefelgehalt >0,1GHT	42,5	15	-	-	21,5	11
Heizöle, begünst. Verfahren	796,5	245	685,6	171	793,7	254
Heizöle, Schwefelgehalt <0,1GHT	-	-	44,9	15	94,7	38
Heizöle, Schwefelgehalt 0,1-1GHT	-	-	3,7	1	2,8	1
Heizöle, Schwefelgehalt >1GHT	5,4	2	-	-	0,3	0
Schmieröle, Motorenöl, Kompressorenöl, Turbinenöl	0,0	0	0,0	0	-	-
Schmieröle, Hydrauliköle	1,3	1	0,5	0	0,0	0
Weißöle und Paraffinum liquidum	0,7	0	2,6	1	0,7	0
Andere Schmieröle	12,0	7	13,4	7	20,9	14
Propan, verflüssigt, >=99GHT, Kraft-o.Heizstoff	2,8	1	-	-	-	-
Propan, verflüssigt, Reinheitsgrad >90-99GHT	81,0	27	109,5	31	108,4	45
Propan, verflüssigt, Reinheitsgrad <=90	3,5	1	3,6	1	4,2	2
Butane, verflüssigt, Reinheitsgrad von 90-95	1,0	0	-	-	6,5	3
Ethylen, Propylen, Butylen u. Butadien, verflüssigt	42,4	22	20,4	8	72,9	34
Gasförmige Kohlenwasserstoffe, verflüssigt	.	.	.	.	.	.
Erdgas in gasförmigem Zustand TJ	.	.	.	.	.	.
Vaseline, gereinigt	-	-	-	-	0,1	0
Paraffin, Mineralwachse, andere Verwendung	.	.	.	.	.	.
Mineralwachse, andere	-	-	-	-	.	.
Petrolkoks, nicht calciniert	11,0	1	18,1	1	50,5	5
Bituminöse Mischungen, von Naturasphalt u.a.	-	-	0,2	0	0,2	0
Zuschätzungen für Antwortausfälle (Kapitel 27)	-	-	17,2	5	22,6	5
Zuschätzungen für Befreiungen (Kapitel 27)	-	-	26,2	10	26,1	7
Zuschätzungen (Kapitel 27) (bis 2015)	5,6	9	-	-	-	-
Zusammen	56.483,4	15.514	62.075,0	13.659	61.694,8	16.866

* - vorläufig

. - Werte unbekannt oder geheim zu halten

© Statistisches Bundesamt (Destatis), 2018

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise,

mit Quellenangabe gestattet. | Stand: 18.06.2018 / 15:38:34

Angaben zur deutschen Einfuhr fossiler Energieträger aus Russland können darüber hinaus folgenden Veröffentlichungen entnommen werden:

Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (2018). Gesamtausgabe der Energiedaten – Datensammlung des BMWi. Zahlen und Fakten – Energiedaten. Berlin. Letzte Aktualisierung: 23.01.2018. Link:

www.bmwi.de/Redaktion/DE/Artikel/Energie/energiedaten-gesamtausgabe.html .

Tabelle 13 (Zeitreihen zur Rohöleinfuhr nach Herkunftsgebieten, einschließlich Einfuhr aus Russland, bis 2016, in 1.000 t);

Tabelle 17 (Zeitreihen zu Aufkommen und Endenergieverbrauch von Naturgas, hierunter Angaben zur Einfuhr aus Hauptlieferländern einschließlich Russland bis 2015, in Petajoule);

Tabelle 19 (Einfuhr von Steinkohlen, Steinkohlenkoks und Steinkohlenbriketts nach Lieferländern einschließlich frühere Sowjetunion, bis 2016, in 1.000 t).

Verein der Kohlenimporteure e.V. (2017). Jahresbericht 2017. Fakten und Trends 2016/17. Hamburg. Seite 56. Tabelle „Kennzahlen Russland“ (Einfuhr von Steinkohlen aus Russland, 2014 – 2016, in Mio. t). Link: www.kohlenimporteure.de/publikationen/jahresbericht-2017.html .

Statistik der Kohlenwirtschaft e.V. (2018). Homepage. Suchpfad Homepage/Download/Steinkohle/Einfuhr nach Lieferländern/Kohleneinfuhren. Tabelle „Einfuhr von Steinkohlen und Steinkohlenbriketts“ (Differenzierung nach Herkunftsland einschließlich Russland und Einfuhrjahr bis 2017). Essen/Bergheim. Link: kohlenstatistik.de/18-0-Steinkohle.html .

Statistik der Kohlenwirtschaft e.V. (2018). Homepage. Suchpfad Homepage/Download/Steinkohle/Einfuhr nach Lieferländern/Kokseinfuhren. Tabelle „Einfuhr von Steinkohlenkoks“ (Differenzierung nach Herkunftsland einschließlich Russland und Einfuhrjahr bis 2017). Essen/Bergheim. Link: kohlenstatistik.de/18-0-Steinkohle.html .

Weltenergierat – Deutschland e.V. (2018). Energie für Deutschland. Fakten, Perspektiven und Positionen im globalen Kontext | 2018. Berlin. April 2018. Abschnitt 4. Seite 117 (Erdöl). Seite 118 (Erdgas). Seite 119 (Steinkohle). Link: www.weltenergierat.de/wp-content/uploads/2018/05/81040_DNK_Energie2018_D.pdf .

Germany Trade & Invest (GTAI) (2018)¹². Wirtschaftsdaten kompakt. Russland. Berlin/Bonn. Mai 2018. Link: www.gtai.de/GTAI/Content/DE/Trade/Fachdaten/MKT/2016/11/mkt201611222008_159230_wirtschaftsdaten-kompakt---russland.pdf?v=5 .

Die Publikation enthält Angaben zur deutschen Einfuhr aus Russland sowie zur deutschen Ausfuhr nach Russland in den Jahren 2015, 2016 und 2017 (Schätzung beziehungsweise Prognose) sowie zu den Anteilen von Erdöl, Gas und Kohle an der deutschen Gesamteinfuhr aus Russland im Jahr 2017.¹³

Ost-Ausschuss der Deutschen Wirtschaft (2018). Russland-Update. Zahlen, Daten & Fakten zur russischen Wirtschaft und den deutsch-russischen Wirtschaftsbeziehungen. März 2018. Link: www.oaev.de/sites/default/files/page_files/Russland-Update-M%C3%A4rz2018_0.pdf .

Auf Seite 7 dieser Veröffentlichung finden sich Angaben zu den wichtigsten fünf Warengruppen im deutsch-russischen Handel im Jahr 2017, getrennt nach Export und Import. Beim deutschen Warenimport aus Russland zählen hierzu nach Angaben des Ost-Ausschusses der Deutschen Wirtschaft „Erdöl und Erdgas“ (19.715,2 Mio. Euro) sowie „Kohle“ (1.613,7 Mio. Euro).

12 Link Homepage der Germany Trade & Invest (GTAI): www.gtai.de . Die GTAI ist nach Angaben ihrer Homepage die Wirtschaftsförderungsgesellschaft der Bundesrepublik Deutschland.

13 Germany Trade & Invest (GTAI) (2018) Wirtschaftsdaten kompakt. Russland. Berlin/Bonn. Mai 2018. Seite 5. Link: www.gtai.de/GTAI/Content/DE/Trade/Fachdaten/MKT/2016/11/mkt201611222008_159230_wirtschaftsdaten-kompakt---russland.pdf?v=5 . Deutsche Einfuhrgüter nach SITC. Erdöl: 34,8 %, Gas: 28,4 %, Kohle: 5,4 % der Gesamteinfuhr aus Russland im Jahr 2017.